



## Aufenthalt in Begleitung eines Haustieres

Eine Trennung von Ihrem Haustier während mehreren Wochen ist sowohl für Sie als auch für das Tier eine grosse Belastung. In der Rehaklinik Hasliberg können Sie Ihr Haustier (Hund, Katze usw.) mitbringen und versorgen. Damit wird Ihnen der Organisationsaufwand, einen Ferienplatz für Ihr Haustier zu finden, erspart. Sie profitieren zudem von der positiven Auswirkung auf Ihre Gesundheit und von einer Förderung Ihres Wohlbefindens.

### Haustierzimmer

Für Haustiere in einer Klinik, gelten strenge Hygienevorschriften. Aus diesem Grund befinden sich die Haustierzimmer, separiert von den anderen Patientenzimmer und den Gemeinschaftsräumen, im Erdgeschoss der Rehaklinik Hasliberg. Sie bieten einen ebenerdigen Auslauf über eine Terrasse oder über einen eigenen Ein- und Ausgang. Für offiziell ausgebildete Assistenzhunde wird jeweils eine individuelle Regelung getroffen.

### Bedingungen, Ablauf

Für die Haftung von Personen- und Sachschäden ist eine gültige Haftpflichtversicherung notwendig. Für Hunde gelten grundsätzlich die Bestimmungen des Hundegesetzes des Kantons Bern.

Sie übernehmen während des gesamten Aufenthalts die vollständige Versorgung und Betreuung Ihres Haustieres. Mitzubringen sind: Trocken-Tierfutter (keine Kühlmöglichkeiten für Nassfutter) sowie Hygieneartikel.

Ein Aufenthalt mit einem Hund ist nicht möglich, wenn Sie direkt aus einem Akutspital in die Rehaklinik verlegt werden oder wenn Sie noch eine offene Wunde haben. Im Haus hält sich das Haustier ausschliesslich im Haustierzimmer auf. Aus spitalhygienischen Gründen hat es zu anderen Räumlichkeiten (Gemeinschaftsräume, Therapieräume, Arztpraxis, Speisesaal etc.) keinen Zutritt. Haustiere sind auf dem gesamten Areal der Rehaklinik Hasliberg an der Leine zu führen.

### Gemeinsam schneller zum Ziel

Viele Haustierbesitzer bestätigen schon seit Jahrzehnten, was klinische Studien erst seit Kurzem belegen können: Die Nähe zu einem Haustier kann je nach Art und Schwere der Erkrankung die Symptome lindern und zur Genesung beitragen. Zusätzlich zum Trost in schwierigen Situationen, motiviert ein Haustier zu Bewegung, vermittelt Vertrauen und Freude und bietet Geborgenheit in der neuen Umgebung. So können Sie die Unsicherheiten eher tolerieren, die Rehabilitationsaufgaben leichter meistern und Ihre Rehaziele schneller und effizienter erreichen.